

1. Basketball Regionalliga Nord



Rendsburg Twisters

vs.

ASC 46 Göttingen

04.11.2023





Werner Vollert GmbH & Co. KG

ABV Bau
Ullrich GmbH



Hallo liebe Twister Zuschauer

... und herzlich willkommen zum dritten Heimspiel in dieser Saison in der Herder Sporthalle. Nach zwei Heimmiederlagen in Folge, die durchaus hätten gewonnen werden können, steht das heutige Spiel unter einem besonderen Stern. Unsere Twisters sind hoch motiviert, für ihre Fans und alle Zuschauer zu gewinnen, wobei der heutige Gegner aus Göttingen mit drei Siegen aus fünf Spielen derzeit auf dem 4. Tabellenplatz steht und eine echte Herausforderung sein wird. Am vergangenen Wochenende hatten die Twisters spielfrei und konnten nicht nur die Krankheitswelle, die die Mannschaft leider erwischt hat, auskurieren, sondern sich auch intensiv auf das heutige Spiel vorbereiten.

Ziel wird es auch heute Abend wieder sein, das Tempo des Spiels zu bestimmen und damit möglichst viele einfache Punkte zu erzielen. Dies ist nur dann möglich, wenn unsere Verteidigung vorab erfolgreich agiert und möglichst viele Ballgewinne und Rebounds sichern kann. Wir sind also gespannt auf den heutigen Verlauf und die Umsetzung dieser Strategie.

Mit dem richtigen Rückenwind durch euch als Zuschauer und Fans werden wir in jedem Fall noch stärker auftreten können und alles dafür geben, erfolgreich zu sein!

„Let's go Twisters!!!“

Batterie24.de

Die Nr.1 für Akkus & Batterien

E-Bike-Akku Reparatur



Management
System
ISO 9001:2015

www.tuv.com
ID: 9000017284

- ✓ Spezialisten für Akkureparatur
- ✓ 25 Jahre Erfahrung
- ✓ ISO-zertifizierter Service
- ✓ 24 Monate Garantie
- ✓ Expressbearbeitung möglich

📍 [batterie24.de/akkureparaturen/](https://www.batterie24.de/akkureparaturen/)

 **Batterie24.de**

Gegnervorschau ASC 46 Göttingen

Heute erwarten wir dem ASC 46 Göttingen den Tabellenvierten in der Herder Sporthalle, denen mit drei Siegen aus fünf Spielen ein guter Saisonstart gelang. Mit Christopher und Lennart Schultz verfügen die Niedersachsen über ein Gespann, auf das wir heute Abend besonderes Augenmerk legen müssen, denn beide agieren sehr stark in der 1. Regionalliga Nord und sind echte Allrounder. Während Christopher mit 24 Punkten im Schnitt der Topscorer seiner Mannschaft ist, erzielte sein Bruder Lennart 13,6 Punkte in dieser Saison. Außerdem rebounden beide mehr als sechs Rebounds und klauen mehr als zwei Mal pro Spiel den Gegnern die Bälle. Unterstützt werden sie vom Aufbauspieler Nick Boakye, der neben soliden 11,2 Punkten und 6,5 Rebounds einer der besten Passgeber der gesamten Liga ist (5 Assists pro Spiel). Die Verteidigung der Twisters wird heute Abend also das Maß der Dinge im Kampf um den Sieg in diesem Spiel darstellen.


Spieler:

Boakye, Nick
Bode, Emil
Haase, Joshua
Heidelberg, Lukas
Jünemann, Janis
Larsen, Erik
Menzler, Heiko
Schultz, Christopher
Schultz, Lennart
Schultz, Nikolas
Sprung, Philipp
Wüllner, Max Henrik



Tickets und Plätze

Treppe	Aufteilung der Tribüne nach Blöcken				Treppe
Gang					
Block E	Block D	Block C	Block B	Block A	
Erwachsene 5 € Kinder 3 €	Erwachsene 6 € Kinder 4 €	VIP Erwachsene 7 € Kinder 5 €	Erwachsene 6 € Kinder 4 €	Erwachsene 5 € Kinder 3 €	



BBCR Rendsburg und die Twisters online

Internet
<https://www.bbcr.de/>



Facebook
www.facebook.com/bbcr.twisters/



Instagram
www.instagram.com/bbcrendsburtwisters/



Hinweis in eigener Sache:

Bitte helfen Sie mit und halten die Halle und Tribüne sauber, indem Sie den Abfall in die dafür vorgesehen Behälter entsorgen. Das Orga-Team dankt schon jetzt für Ihre Unterstützung.

Teams/Tabelle						
Rang	Verein	Spiele	W/L	Punkte	Körbe	Diff.
1	TSV Bargteheide Bees	5	5/0	10	467 : 329	138
2	TSV Neustadt temps Shooters	5	5/0	10	454 : 331	123
3	VfL Stade	5	5/0	10	431 : 358	73
4	Aschersleben Tigers BC	5	3/2	6	446 : 420	26
5	ASC 46 Göttingen	5	3/2	6	400 : 412	-12
6	Baskets Juniors TSG Westerstede	5	2/3	4	400 : 407	-7
7	Oldenburger TB	5	2/3	4	366 : 376	-10
8	TuS ADEMAX Red Devils Bramsche	5	2/3	4	396 : 477	-81
9	SG Braunschweig	5	1/4	2	379 : 436	-57
10	WSG Königs Wusterhausen	5	1/4	2	338 : 404	-66
11	BBC Rendsburg Twisters	5	1/4	2	389 : 432	-43
12	MTV/BG Wolfenbüttel	5	0/5	0	343 : 427	-84

**ETWAS ZU
ENTSORGEN?
PERSÖNLICH
ODER ONLINE
CONTAINER
BESTELLEN!**

Unser Webshop hat rund um die Uhr für Sie geöffnet.

www.shop.ehrich.de

EHRICH
recycling



Interview mit Patrick Sopha - Teamcaptain und Pointguard der BBCR Twisters

Unsere Twisters sind in dieser Saison mit einem jungen Team in der 1. Regionalliga Nord unterwegs. Unsere Nummer 11, Patrick Sopha, der dienstälteste Spieler und Teamcaptain, spricht über seine Basketballkarriere, seine Rolle als Pointguard und Kapitän, sowie seine Ratschläge für zukünftige Spieler.

Wie bist du zum Basketball gekommen und seit wann spielst du im Basketball-Club Rendsburg?

„Mit 12 Jahren habe ich an einem Ostercamp des BBCR teilgenommen. Im darauffolgenden Sommer habe ich dann mit Basketball angefangen. Somit spiele ich schon seit 14 Jahren im Verein.“

Wann hast du den Sprung in den Twister-Kader geschafft, wie lief das ab und wer war dein Coach?

„Bei den Twisters bin ich nun in meiner 9. Saison! Mit 17 Jahren durfte ich hin und wieder unter Bjarne Homfeldt mittrainieren und erste Erfahrungen in der 2. Regionalliga sammeln. Inzwischen bin ich der Älteste mit 26 Jahren. Als ich anfing, bei den Twisters zu spielen, war Morris Brodersen (damaliger Kapitän) noch der Älteste und später Max Hillner. Die waren damals schon "alt". Jetzt bin ich der Team-Opa.“

Du spielst auf der Position des Pointguards. Was macht diese Position besonders und was würdest du zukünftigen Spielern mitgeben?

„Seit ich Basketball spiele, bin ich auf der Position des Pointguards. Sie ist für mich besonders, da ich für die Struktur des Spiels verantwortlich bin. Als verlängerter Arm des Trainers ist es wichtig, das Spiel zu lesen und die Spielzüge so anzusagen, dass das Beste für das Team entsteht. Sollte es mal zu wild im Spielverlauf werden, muss ich die Ruhe und Kontrolle wiederherstellen. Für zukünftige Spieler auf der Point Guard-Position habe ich den Rat, viel mit dem Trainer zu reden. Man sollte die Spielphilosophie des Trainers verstehen, um gemeinsam an einem Strang ziehen zu können. Kommunikation ist das A und O.“

Du bist seit dieser Saison Teamcaptain. Wie siehst du deine Rolle und welche Aufgaben übernimmst du?

„Für mich hat sich im Vergleich zu den letzten Jahren nicht viel geändert.“

Natürlich bin ich jetzt offiziell Kapitän, aber die Jungs wissen, dass ich einer der erfahrensten Spieler im Team bin und schon vieles in dieser Liga erlebt habe. Diese Erfahrung kann und will ich weitergeben. Unser Team ist sehr jung und hat zum Teil wenig Erfahrung. Es ist umso wichtiger, dass ich und die anderen routinierten Spieler mit den jungen Teammitgliedern reden und kommunizieren. In einem so jungen Team ist die mentale Unterstützung von großer Bedeutung. Als Kapitän sehe ich mich in der Pflicht, jeden Spieler ein wenig zu beobachten und festzustellen, ob es Gesprächsbedarf gibt oder jemand einen Motivationsschub benötigt.“

Zum Schluss eine persönliche Frage. 😊 Wie schaffst du es, der schnellste Twister auf dem Feld zu sein? Hast du einen Trick?

„Gute Frage! Da ich der Älteste bin, hatte ich auch am längsten Zeit meine Geschwindigkeit zu trainieren. Wie, das ist und bleibt mein Geheimnis. Sonst wäre ich ja nicht mehr einer der Schnellsten, sondern die anderen wären auch schnell...“



Patrick mit Physiotherapeut Dominik Hassa

Basketball boomt – auch in den BBCR Herbstcamps

Diesen Sommer schaffte die deutsche Basketball Nationalmannschaft das Unmögliche und gewann den Weltmeistertitel. Seitdem herrscht in Deutschland und insbesondere auch in Rendsburg ein absoluter Basketballboom, der sich auch in den Camps der Herbstferien gezeigt hat.

Nach 79 Teilnehmern in der ersten Ferienwoche bei den Grundschulern zogen die älteren Kinder und Jugendlichen in der zweiten Ferienwoche im Rookie Camp mit 74 Teilnehmern nach. Ein neuer Rekord für das BBCR Team und ebenso eine große Herausforderung!

„Bisher hatten wir bei den Jüngeren immer deutlich mehr Anmeldungen in den Camps“, so BBCR Vorsitzende Antje Mevius-König. „Nun haben die Älteren nachgezogen und wir haben mit 153 Teilnehmern in diesen zwei Ferienwochen einen neuen Rekord erzielen können. Das waren intensive und aufregende Tage und das Mitwirken der Twisters als Coaches ist besonders gut angekommen.“

Während in der Junior Camp Woche Publikumsliebbling Balla Thiam als Camp Coach mitgearbeitet hat, leitete US Import Josh Meyer die Defense-Station des Rookie Camps und vermittelte damit nicht nur sein Know-How in Sachen Basketball, sondern brachte die Kinder auch im Hörverstehen im Englischen weiter.

„Es war richtig cool, dass Josh uns trainiert hat!“, schwärmt der 12-jährige Johannes. „Ich komme bestimmt auch ins nächste Camp und probiere Basketball weiter aus.“

Neue Kinder für Basketball begeistern, das ist ganz klar das Ziel dieser Ferienveranstaltungen. Es haben aber ebenso viele Mädchen und Jungen aus dem Verein teilgenommen und konnten sich über die gesamte Woche im Training steigern und bei den zahlreichen Wettbewerben und Turnierspielen miteinander messen.

„Vor mehr als 17 Jahren hatte ich die Idee für diese Basketball Camps und habe sie damals ins Leben gerufen. Nun haben wir in der 34. Neuauflage einen absoluten Boom erlebt und erstmals auch beim Rookie Camp in einer zweiten Halle trainiert. Es bleibt spannend, die weitere Entwicklung abzuwarten“, so Mevius-König, die die Camp Leitung innehatte.

Fest steht auf jeden Fall, dass die Feriencamps auch im kommenden Jahr fortgeführt werden und vielleicht werden über diese die nächsten künftigen Twister Spieler entdeckt, so wie es auch schon bei Kapitän Patrick Sopha der Fall war.

Save the date 2024!

- 08.04.-12.04.24 BBCR Junior Camp in Rendsburg (2013 - 2017)
- 15.04.-19.04.24 BBCR Rookie Camp in Rendsburg (2009 – 2013)





Das Twisters-Team Saison 2023/2024



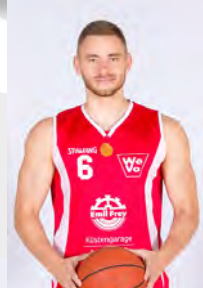
Prince Hukporti
 Jahrgang 2001 - 1,84m
 Point Guard



Balla Thiam
 Jahrgang 2001 - 1,90m
 Point Guard



Josh Meyer
 Jahrgang 1999 - 2,04m
 Center



Lennard Willer
 Jahrgang 1999 - 1,94m
 Shooting Guard



Lasse Kemmling
 Jahrgang 1999 - 1,98m
 Small Forward



Malte Jacobsen
 Jahrgang 2001 - 1,96m
 Small Forward



Patrick Sopha
 Jahrgang 1997 - 1,89m
 Point Guard



Gbenga Hansen
 Jahrgang 2002 - 1,87m
 Point Guard



Ludwig Wagemann
Jahrgang 2003 - 1,98m
Center



Henning Rixen
Jahrgang 1999 - 1,98m
Power Forward



Torge Rump
Jahrgang 2001 - 1,89m
Guard



Morten Philipp
Jahrgang 2004 - 1,89m
Shooting Guard



Tom Skorsch
Jahrgang 2002 - 2,04m
Center



Luca Mevius
Jahrgang 2007 - 1,91m
Point Guard



Ayk Grünau
Jahrgang 2005 - 2,02m
erweiterter Kader



Darius Giv
Jahrgang 2000
erweiterter Kader



Jonas Krafe
Jahrgang 2006
erweiterter Kader



Max Rockmann
Head-Coach



Felix Thießen
Assistant-Coach



Dr. Ingo Perner
Mannschaftsarzt



Dominik Hassa
Physiotherapeut



Thomas König
Teammanager



Twisti
unser Maskottchen

Jan Witt



Dachdeckermeister

..ALLES FÜR IHR DACH.

Grüner Weg 11, 24808 Jevenstedt - 04337/1388 - kontakt@dachdeckerei-janwitt.de

Gelungener Saisonstart für die U14 Suns

Nach dem die letzte Saison die U13 Mädchen bereits in der U14 Landesmeisterin wurden war klar, dass es für die neue Saison neue Herausforderungen braucht. In gemeinsamen Gesprächen wurde beschlossen die Trainingsanzahl zu erhöhen und neben der SH-Oberliga auch in der Hamburger Leistungsrunde zu spielen. Ein großer Schritt, für denen sich aber alle U14.1 Spielerinnen entschieden haben. „Alleine die Entscheidung hat mir gezeigt, dass die kommende Saison eine großartige wird“ – Coach Timo.

Zum Saisonauftakt standen jedoch erstmal zwei Spiele in der SH-Oberliga an. Zuhause wurde zunächst Lübeck empfangen. Die Suns waren in allen Belangen überlegen und konnten sich früh deutlich absetzen. Mit 83:14 ein souveräner Saisonauftakt. Danach kam es zum Heimspiel gegen Nortorf. Auf Grund von gleich zwei Spielen in HH am nächsten Tag und einem parallelen U16 Spiels trat die U14.1 nur mit einer Spielerin des älteren Jahrgangs und ansonsten nur U13 und U12 Spielerinnen an. Diese zeigten wie breit die Mannschaft nicht nur in der Anzahl, sondern auch in der Leistung aufgestellt ist. Nach zwei Minuten druckvoller Verteidigung war der Vorsprung bereits so hoch, dass über das restliche Spiel erst ab der Mittellinie verteidigt wurde. Anschließend wurde viel über die schwächere Hand zum Korb gezogen und freie Würfe herausgespielt. Am Ende war es wieder ein sehr deutlicher Sieg (94:16).

Der folgende Tag war dann der erste Hamburg Tag mit gleich zwei Spielen direkt hintereinander. Mit 15 Spielerinnen, die auf beide Spiele verteilt wurden, ging es zunächst gegen BG Hamburg West. Zum Start konnten die Hamburgerinnen mit Tempo und Physis überrascht werden. „Wir haben richtig gut gestartet, waren aggressiv in den Passwegen und haben den Ball sehr gut bewegt, leider hatten wir ein paar Probleme im Abschluss, ansonsten hätten wir sehr deutlich davonziehen können“. Nach dem ersten Viertel stand es 17:7 für die Suns. Anschließend entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, die Gastgeberinnen nutzen ihre Größenvorteile aus und sicherten sich viele zweite Wurfchancen, während die Rendsburgerinnen den Ball nicht mehr ganz so geschickt bewegten wie zum Start. Zur Halbzeit stand ein 28:17. Das dritte Viertel verlief genauso wie das zweite, sehr ausgeglichen, bevor ein kleiner Lauf im vierten Viertel die Führung Zwischenzeitlich auf +19 stellte. In den letzten Minuten

Pflegedienst **Meichner**

Wir bewegen uns gemeinsam

0 431 - 260 680

Kaiserstraße 32 • 24143 Kiel

wurde dann auf Suns Seite viele Leistungsträgerinnen für das kommende Spiel geschont, was am verdienten 51:39 Sieg nichts änderte. Das erfreulichste war das alle 12 Spielerinnen mind. 1 Punkt zum Sieg beisteuerten.

Gegen einen der beiden großen Favoriten auf die Hamburger Meisterschaft (Bramfeld) ging es dann im zweiten Spiel los. Die erste Minute verlief defensiv gut, wieder wurde das Spiel mit zwei Steals eröffnet, dann jedoch übernahm Bramfeld komplett das Spiel. Wenig Bewegung und wenig Mut beim Zug zum Korb auf Rendsburger Seite, starke Einzelspielerinnen mit schnellem physischem Zug zum Korb auf der Gegenseite. Dazu Unkonzentriertheiten im Spielaufbau und dadurch einige Ballverluste inklusive Punkte der Gegnerinnen. Zur Halbzeit 8:41 Rückstand. Das Gute daran die Frustration hielt sich in Grenzen und neue Ziele wurden gesetzt. Es sollten mind. 30 Punkte am Ende sein und bei den Gegnerinnen weniger Punkte als in der ersten Halbzeit. Das dritte Viertel verlief schon ein wenig besser, nur der Ballvortrag blieb weiterhin wackelig, deutlich besser wurde es dann im letzten Viertel, wo endlich unerschrocken gespielt wurde. Am Ende des Spiels ging es zwar 33:81 verloren, jedoch wurden beide Ziele erreicht. „Wir konnten sehr viel aus diesem Spiel lernen und werden in den nächsten Wochen weiter daran arbeiten den Ball sicherer über die Mittellinie und direkt in Bewegung zu bringen. Genau diese Spiele brauchen wir, um das nächste Niveau zu erreichen.“

Neben den beiden Ligen spielen zudem 12 unserer Suns in der Landesauswahl des Verbandes SH. Eine vielversprechende Entwicklung in Hinblick auf die Zukunft des Vereins, weiter so!



Energie. Spannung. Jubel.



Auch in Ihrem Zuhause landen Sie mit unseren Energie-Angeboten Volltreffer! Gehen Sie bei uns ans Netz!



Infos und Angebote finden Sie unter www.stadtwerke-sh.de

U14 Nordliga – die andere Förderung von Talenten

Während die meisten Kinder und Jugendlichen am 31. Oktober Halloween feierten und von Haus zu Haus zogen, reisten die U14 Twisters früh am Morgen nach Hamburg, um am zweiten Nordliga Turnier dieser Saison teilzunehmen. Doch was ist diese Nordliga eigentlich genau?

Die Idee hatte BBCR Vorsitzende Antje Mevius-König bereits vor sechs Jahren und rief diese fiktive Liga 2017 ins Leben. „Ich habe damals bekannte Trainer aus Hamburg, Mecklenburg und Niedersachsen gefragt, ob wir nicht neben dem Spielbetrieb in den Verbänden eine zusätzliche Turnierrunde miteinander durchführen wollen. Dadurch haben alle die Möglichkeit auf weitere Spielerfahrung, spielen gegen andere Gegner und die Entwicklung der Spieler steht im Vordergrund.“ Corona hatte die Nordliga zwar kurzzeitig einschlafen lassen, aber in diesem Jahr belebte Mevius-König sie wieder zur Zufriedenheit aller teilnehmenden Vereine.

Aufgrund des großen Leistungsvorsprungs von BBCR Teams in Schleswig-Holstein mangelt es meistens an Spielen auf Augenhöhe und der Twister Nachwuchs gewinnt viele Punktspiele im Land sehr deutlich. Spieler können sich aber nur dann entwickeln, wenn sie an ihre Grenzen kommen und auch Niederlagen haben.

„Unser Ziel ist es, unsere Talente über diese zusätzliche Erfahrung gegen stärkere Gegner weiter auszubilden und ihnen Ziele zu geben, wo sie hinwollen. Wenn sie immer nur gewinnen, sinkt die Motivation auf intensives Training. Durch die Challenge in der Nordliga kommen sie an ihre Grenzen und spielen gegen andere Jungs, die noch besser sind. Das bringt sie voran und verbessert den Trainingswillen.“

Beim ersten Nordligaturnier der Saison, das Ende August in Rendsburg durchgeführt wurde, belegten die u14-Twisters den vierten Platz bei fünf Teilnehmern. Beim Halloween-Spektakel in Hamburg landeten sie auf Platz fünf von sechs Mannschaften. In sehr intensiven Spielen gegen den Bramfelder SV (Hamburg) und Oldenburger TB (Niedersachsen) hatte man mit mehr als 20 Punkten Differenz am Ende etwas deutlicher das Nachsehen. Im Spiel um Platz 5 steigerten sich die Nachwuchs-Twisters jedoch und es gelang ein 43:34 Sieg gegen Rasta Vechta, auf den nun aufgebaut werden soll.

„Wir hatten ein wirklich gutes Turnier und freuen uns schon auf den

Praxis für Physiotherapie

Für alles, was Sie bewegt.



Florian Viergutz
Physiotherapeut

Christopher Schöning
Physiotherapeut

villavitalis_buedelsdorf
villavitalis-Buedelsdorf

UNSERE LEISTUNGEN

- ✓ Krankengymnastik
- ✓ Krankengymnastik am Gerät
- ✓ Manuelle Therapie
- ✓ CMD (Therapie für den Kiefer)
- ✓ Manuelle Lymphdrainage
- ✓ Gesundheitsberatung
- ✓ Fango
- ✓ Massagen
- ✓ Kindertherapie nach Bobath (KG ZNS Kind)
- ✓ PNF/neurologische Krankengymnastik (KG ZNS)



Alte Dorfstraße 19
24782 Buedelsdorf
Tel.: 0 43 31 30 100
info@villavitalis.net
villavitalis.net



Kronwerk
Apotheke



Apotheke
Westerrönfeld



Ihre Beratungs- und Serviceapotheken

nächsten Spieltag im Februar. Bis dahin haben wir vor allem defensive Ziele, die wir voranbringen wollen“, so die Trainerin.



U14 Junior Twisters

Tjark Hassa, Mats Hornig, Sverre Dalley, Ryan Chamsi, Emil Gierich, Frederik Lankau, Max Rathje, David Mandic, Hannes Pfaff, Jared Baumeister, Paul Siebmann, Lorenz Pimi und Lauris Sönnichsen

Druck
machen...



Let's go 
Twisters!!!   

...wir machen Druck
seit 1848!



Buch + Papier
ALBERS
www.papier-albers.de

Druckerei
ALBERS
www.druckerei-albers.de

Möbel Bergemann

WIR HABEN DIE MÖBEL

ZU IHREM LEBEN!

 **INTERSPORT**[®]
PROFIMARKT

I.D.Sievers GmbH & Co. KG Friedrichstädter Str. 57d 24768 Rendsburg

**ERLEBEN
ist
einfach.**

**REGIONAL.
PERSÖNLICH.**

 Sparkasse
Mittelholstein AG

**Einfach ist
LECKER.**



**Einfach ist
ATTRAKTIV.**



**Einfach ist
SICHER.**



**Einfach ist
PRAKTISCH.**



MITTELHOLSTEIN

**JOKER
ist
einfach.**

MITTELHOLSTEIN**JOKER**.de